

**Monatsbericht der iranischen Menschenrechtsaktivisten in Europa und Nordamerika über
Menschenrechtslage im Iran
September 2007**

Inhalt

Repressionen gegen Studenten	2
Repressionen gegen Akademiker.....	2
Verbieten von Vereinen und Sensor der Internetseiten	2
Repressionen gegen Journalisten und Presse.....	2
Repressionen gegen politisch und kulturell aktive Bürger.....	3
Repressionen gegen politische Gefangene	5
Repressionen gegen Frauenaktivisten.....	5
Repressionen gegen Arbeiter	6
Ermordung der Zivilisten durch Staats Sicherheitskräfte	6
Amputationsurteil	6
Todesurteile	6
Hinrichtung politische Gefangenen.....	7
Vollstreckte Hinrichtungen	7
Verbieten von Party/Konzerte	8
Kontakt	8

Repressionen gegen Studenten

Gerichtsverfahren/Disziplinarverfahren

- Folgende Studenten wurden wegen Verstoss gegen Kleidervorschriften vor den universitären Disziplinarausschuss gestellt: Sheyda Zarin, Fatemeh Afrand, Reyhaneh Naimatikesh, Mehro Setad, Kolsoum Gharib-Nawaz, Masoumeh Akbar-nejad, Fatemeh Ahmadi, Sara Inalnlou-Doghoz, Nasibeh Fazeli-Heshmat, Meysam Yosofi, Mohsen Jorablo, Heidar-Nahid Ghoreh-Shirazi, Hassan Akbari, Sadeq Khodadai, Roholah Firouz-Ardekani, Hamid-Reza Hejbari, Alireza Saidi, Amir Haji Ahmadi, Jawad Azaraksh, Mehdi Moradi, Meysam Freydoni, Pouraghdam Pournaki, Mehdi Khanizadeh, Mohammad Azizi, Seyed Reza Ahmadi, Mohammad-Sadegh Darabi, Mohsen Rohi Miab, Jawad Sobhani, Mojtaba Zareh Khamizi-Asgarabad, Ardeschi Falah-Mehr, Hossein Abasian, Mohammad-Ali Karami, Morteza Zamani, Majid Mohammad-Ebrahim, Reza Abedi, Mehdi Khatibi, Seyed Ramezan Hosseini, Amir Karimi, Said Nahidi, Mohammad-Reza Dehghannazari, Alireza Mehrbani, Nozriyan, Talebi. (Teheran-jonob-Zeitung 25. August 2007)
- Das Gerichtsverfahren gegen Amin Barzegar, ehemaliger Student der Teheraner Uni, hat vor die 15. Kammer des Teheraner Revolutionsgerichts stattgefunden. Es wurde ihm Agitation gegen die innere Sicherheit des Landes vorgeworfen. (ISNA 16. September 2007)

Vernehmung

- Der Student Shirzad Hajiloo aus Khoy erhielt vom Revolutionsgericht zum 5. Mal eine Vorladung. (Sawalan Sesi 8. September 2007)

Gerichtsurteile/ Disziplinarmassnahmen

- Reza Rikhtegar, Mitglied des Studentenvereins von medizinischer Fakultät in Tabriz, erhielt von universitärem Disziplinarausschuss eine schriftliche Mahnung. Es wurde ihm Störung der Gemeinschaftsordnung vorgeworfen. (ISNA 25. August 2007)
- Alireza Walian, ehemaliger Vorsitzender des Studentenvereins von Uni Kashan, wurde auf Anordnung des universitären Disziplinarausschusses ein Semester lang vom Studium ausgeschlossen. (ISNA 3. September 2007)
- Meysam Golestani, Mitglied des Studentenvereins von medizinischer Fakultät in Isfahan, wurde wegen Teilnahme an einer Versammlung anlässlich des Studententages zu einem Jahr Bewährungsstrafe verurteilt. (ISNA 3. September 2007)
- Amir-Hossein Etamdi von Teheraner Uni wurde wegen Agitation gegen die Sicherheit des Landes durch Teheraner Revolutionsgericht zu einer Haftstrafe von 2 Jahren auf Bewährung verurteilt. (Studentenkomitee der Menschenrechtsreporter 6. September 2007)
- Der Student Said Ghasemi-nejad wurde wegen Agitation gegen die nationale Sicherheit durch das Revolutionsgericht zu einer Bewährungsstrafe von 2 Jahren verurteilt. (Adwar News 8. September 2007)

Repressionen gegen Akademiker

- Dr. Hossein Bashiriyeh, Dr. Hadi Semati und Dr. Behzad Shahande von Fakultät für Rechts- und Politikwissenschaft der Universität Teheran wurden wegen nicht entschuldigter Abwesenheit an der Uni gekündigt. (Etemad-e meli 24. August 2007)
- Dr. Ahmad Ghazizadeh, Farasat Ardelan, Mozafar Firouzmanesh, Hoshang Znadi und Frau Parvin Manasaki - Dozenten der medizinischen Fakultät von Kurdistan - wurden zur Frühpensionierung gezwungen. (HROK 4. September 2007)
- Dr. Jaifari, Dozent an der Universität von Isfahan, wurde gekündigt. (Etemad-e meli 5. September 2007)

Verbieten von Vereinen und Sensor der Internetseiten

Folgende Internetseiten wurden gefiltert:

- Nachrichtenwebseite „Entekhab“. (Entekhab 7. September 2007)
- Internetseiten Google, Gmail und Blogfa. (Emrouz 17. September 2007)

Folgende Vereine wurden zum Auflösen gezwungen:

- Lehrerverein von Stadt Kehrmanshah. (Salam-e Demokrat 9. September 2007)
- Journalistenverein von Stadt Karadj und Umgebung. (Salam-e Demokrat 10. September 2007)
- Studentenverein von Uni Shahroud. (Etemad 19. September 2007)

Repressionen gegen Journalisten und Presse

- Der Weblogger Jawid Asadzadeh wurde durch unbekannte Personen stark geprügelt. Er erhielt dabei schwere Zahn- und Kieferverletzungen. In seinen Blog hatte der Journalist über den illegalen Immobilienverkauf berichtet. (Asre- Iran 28. August 2007)

Folgende Journalisten wurden dem Vernehmen nach vor Gericht geladen:

- Herausgeber der Zeitschriften „Toseeh“ „Sinemay-e Emrouz“ und „Jayezeh“ in Teheran. (ISNA 3. September 2007)
- Keywan Samimi, Herausgeber der verbotenen Monatszeitschrift „Nameh“ in Teheran. (ISNA 9. September 2007)
- Sanazollah Kafash Badashti, Reporter der Tageszeitung Etemad-meli. (Adwar News 12. September 2007)
- Gholam-Hossein Karbaschi, Herausgeber der verbotenen Tageszeitung „Hammihan“ in Teheran. (Aftab 17. September 2007)

Gerichtsprozesse

Der Gerichtsprozess gegen folgende Journalisten hat stattgefunden:

- Seyed Mohammad Safi-zadeh, Herausgeber der Wirtschaftszeitung „Abrar-e Egtesadi“ in Teheran. (ISNA 9. September 2007)
- Ako Kordnasab, der Journalist der kurdischen Wochenzeitschrift „Kaftro“ in Sanandaj. (Mokariyan News 11. September 2007)
- Ali Saleh-Abadi, Geschäftsführer der Tageszeitung „Hambastegi“ in Teheran. (Aftab-e Yazd 16. September 2007)

Verhaftungen

- Der Journalist Farshad Ghorbanpour wurde im August 2007 verhaftet und danach gegen eine Kautions von 50 Millionen Tuman (ca. 50000 Euro) vorübergehend freigelassen. (Noroz 28. August 2007)
- Ahmad Badrian, Vorstandsmitglied der Zeitung „Fajr Azadegan“, wurde im August 2007 in Tabriz verhaftet und danach gegen eine Kautions von 10 Millionen Tuman (ca. 10000 Euro) vorübergehend freigelassen. (ISNA 4. September 2007)

Gerichtsurteile

- Aso Saleh, Journalist der kurdisch-persischen Wochenzeitschrift „Didgah“, wurde durch 1. Kammer des Revolutionsgerichtes von Sanandaj zu einem Jahr Haft ohne Bewährung verurteilt. (Akhbar-e Rooz 25. August 2007)
- Elyas Hazrati (Geschäftsführer der Zeitung „Etemad“), Mohammad-Hossein Daryabari (Herausgeber der Wochenzeitschrift „Goyeh“) und die Journalisten Abas Hatamie, Reza Nourozi sowie Masoud Bastani aus Teheran wurden zur Geldstrafen verurteilt. (ISNA 4/7. September 2007)

Repressionen gegen politisch und kulturell aktive Bürger

- Atiyeh Taheri, Ehefrau von politischen Gefangenen Said Mtinpour und Mina Kamrani, Ehefrau von Saleh Kamrani wurden wegen Interview mit ausländischen Radiosendungen verhaftet. (Webblog Haghighat 5. September 2007)

Folgende Personen wurden dem Vernehmen nach vor Gericht geladen:

- Ali Pour-Suleiman, Vorstandsmitglied der Lehrerorganisation Irnas aus Teheran. (ISNA 9. September 2007)
- Nader Ghadimi, Yosof Rafahiyat, Yosof Zarehi, Ali Sadeghi, Hadi Gholami, Jalal Naderi, Ali Najafi, Majid Frouzanfar und Mohmoud Jalilian, Vorstandsmitglieder des Lehrervereins von Hamedan. (Lehrerverein Irans 11. September 2007)
- Akabr Gandj, Autor des Buches „Majmah- El- Jazayehr Zendangoneh“ (Inseln, die wie Gefängnisse sind). (Etemad meli 18. September 2007)

Gerichtsprozesse

Das Gerichtsverfahren gegen folgende Personen hat stattgefunden:

- Der Aseris Aktivist Abas Lesani aus Ardebil. (ISNA 27. August 2007)
- Hamid Pourwosoghi und Mohammad-Rea Gorgani, Mitglieder des Lehrervereins Irans aus Teheran. (ISNA 31. August und 5. September 2007)
- Die Aseris Aktivist Hossein Nasiri, Norollah Hosseinian, Ebrahim Faraj-zadeh, Jawad Salmani und Abolfazl Nasirian aus Tabriz. (Salawan Sesi 4. September 2007)
- Alireza Akbari-Nabi, Ali-Azghar Montajebi und Mohammad-Taghi Falahi, Vorstandsmitglieder und Rasoul Badaghi, Mitglied des Lehrervereins Irans aus Teheran. (ISNA 10,11,12. September 2007)
- Die Ex-Parlamentsabgeordneten Mohammad Kianoshrad, Hamid Kahram und Isa Gholi-Ahmadi. (Mehr 12. September 2007)

Verhaftungen

- Leila Heydari, Ehefrau von politischen Gefangenen Behrouz Safari wurde im Büro des Informationszentrums verhaftet. Sie wollte dort lediglich sich über den Zustand ihres Mannes erkundigen. Weiter ist Alireza Matinpour, der Bruder von politischen Gefangenen Said Matinpour, ist verhaftet worden. (Webblog Hagh 4. September 2007)
- Der Aseris Aktivist Javad Rajabzadeh wurde verhaftet. (Sawalan Sesi 12. September 2007)
- Der Geistliche Hojatolleslam Hadi Ghabel, Vorstandmitglied der reformistischen Partizipationspartei, wurde festgenommen. Nach einer Hausuntersuchung hat die Polizei die Persönliche Dokumente sowie seine Computer konfisziert. (Noroz 12. September 2007)
- Die Menschenrechtsaktivistin Frau Sepideh Pouraghaj, der Weblogger Ghasem Shirzadian und die politische Aktivistin Abas Khorsandi, Mansour Faraji, Meysam Rodaki sowie Bahram Rasekhi aus Teheran wurden festgenommen. (Studentenkomitee der Menschenrechtsreporter 13. September 2007)
- Die politische Aktivistin Frau Maryam Beygzadeh Hemati, Amin Saberi, Mehdi Ghawanloo, Hossein Baranian, Reza Bakhsh-Klaki, Mehdi Ahmadian, Mohsen Ababi, Hassan Namoaber, Wahed Rohani, Ali Ghaemkhah, Ahmad Mokhtari-Barfroi, und Mojtaba Yosofi wurden in den Städten Teheran, Shiraz und Kehrmanseh durch Beamte des Geheimdienstministeriums verhaftet. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 14. September 2007)
- Der kurdische Aktivist Eghbal Musawi aus Saghez wurde wegen Zusammenarbeit mit einer kurdischen Organisation verhaftet. (HROK 16. September 2007)
- Der Geistliche Hojatolleslam Mohmoud Dardkeshan wurde auf Anordnung des Sondergerichtes für Geistlichkeit in der Stadt Isfahan festgenommen. Das Gericht hatte ihm zuvor die Redefreiheit verboten. (Noroz 17. September 2007)
- Tahereh Sodagari, Farshid Sodagari, Mohsen Naderi, Ali Saremi und Pirouz Mansouri wurden wegen Teilnahme an die Gedankenfeier zur Erinnerung an die Opfer der Massenhinrichtungen der politischen Gefangenen vom 1988 verhaftet. Weiter wurden viele Angehörige der Opfer durch Polizei attackiert. Dabei sind 12 Familienangehörige der Opfer inhaftiert und in den Trakt 209 des Evin- Gefängnisses gebracht. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 22. September 2007)

Gerichtsurteile

- Folgende kurdische Aktivistinnen wurden wegen Zusammenarbeit mit einer kurdischen Organisation zur Haftstrafen verurteilt: Said Sharifpour, Hiva Sharifi und Mehran Salimi zu je 2 Jahren Bewährungsstrafe. Hawari Keykhosravi zu 4 Jahren Bewährungsstrafe und Aref Abdolazadeh wurde zu 30 Monaten Haft ohne Bewährung verurteilt. (HROK 5. September 2007)
- Die politische Aktivistinnen Ghastaseb Waseghi und Mahmoud Aslani wurden in einem Gerichtsprozess unter Ausschluss der Öffentlichkeit wegen Spionage zu je 4 Jahren Haft verurteilt. (Sawalan sesi 16. September 2007)
- Der kurdische Gefangene Mozafar Reyhani ist wegen Zusammenarbeit mit einer kurdischen Organisation zu 2 Jahren Haft ohne Bewährung verurteilt worden. (Mokarian News 23. August 2007)
- Ahmad Shirzad, Vorstandsmitglied der reformistischen Partizipationspartei, wurde wegen Verbreitung von Lügen in Volksverhetzerischer Absicht zu einer Geld- und Haftstrafe verurteilt. (ISNA 3. September 2007)
- 24 Aseris Aktivistinnen wurden in einem Gerichtsprozess wegen Störung der Gemeinschaftsordnung und Teilnahme an einer illegalen Protestaktion durch die 102. Kammer des Strafgerichtes von Ahar folgendes verurteilt: (Die Urteile wurden 5 Jahre auf Bewährung gesetzt).
 1. Farhad Heidari: 30 Monate Haftstrafe und 70 Peitschenhiebe.
 2. Karim Karegar, Afshi Bazarghadim, Morteza Shokri-Sarghini und Awaz Hassanpour; Je 6 Monate Haft und 70 Peitschenhiebe
 3. Anoshirwan Tahmasebi, Ramin Ilghami, Ramin Bakhshi, Hossein Safarnia, Farid Barzegar, Mehrdad Heidarpour, Mohammad Jaifari, Mehdi Soleimani, Abolfazl Asadzadeh, Parviz Bagheri, Jalal Esfandiari, Reza Salmanzadeh, Nader Akhshi, Abolfazl Dostmohammadi, Reza Soleimani, Parviz Ghaneh, Ebrahim Zolfi, Omid Seyfi und Mojtaba Jamloo wurde zu je 6 Monaten Haft und 50 Peitschenhieb. (Salawan sesi 4. September 2007)
- Der Kurdische Gefangene Shorosh Golkar aus Sanandaj wurde wegen Agitation gegen die nationale Sicherheit des Landes durch Revisionsgericht von Kurdistan zu 4 Monaten Haft ohne Bewährung verurteilt. (Mokarian News 6. September 2007)
- Warya Tadin wurde wegen Zusammenarbeit mit einer kurdischen Organisation durch das Revolutionsgericht von Sanandaj zu einem Jahr Haft ohne Bewährung verurteilt. Er befindet sich seit 6 Monaten im Gefängnis. (Mokarian News 10. September 2007)
- Loghman Sedagat, ein Lehrer aus Bahne ist wegen Verstöss gegen islamische Werten und Normen gekündigt worden. (HROK 16. September 2007)

- Rahim Rahimzade wurde wegen Zusammenarbeit mit einer kurdischen Organisation durch das Revolutionsgericht von Mahabat zu 3 Jahren Haft ohne Bewährung verurteilt. Er befindet sich seit 2 Monaten im Gefängnis. (Mokarian News 16. September 2007)
- Mostafa Tajzadeh, Vorstandmitglied der reformistischen Partizipationspartei, wurde wegen Verbreitung von Unwahrheiten zu einer Geldstrafe verurteilt. Weiter wurde ihm für die kommenden 105 Tage verboten in einer staatlichen Einrichtung eine Tätigkeit auszuüben. (ISNA 17. September 2007)
- 1000 Lehrer wurden wegen Teilnahme an den Protestaktion von Winter 2006 verhaftet. Das Gerichtsverfahren gegen 300 von ihnen hat stattgefunden. In diesem Gerichtsverfahren wurden gegen die Lehrer Urteile wie Zwangskündigung, Frühpensionierung, Arbeit im internen Exil, Kautionen und Geldstrafen ausgesprochen. (Noroz 19. September 2007)

Repressionen gegen politische Gefangene

- Der Politische Gefangen Dr. Abas Shir-reza wurde erneut vor Gericht gestellt. Er wurde zuvor wegen des Vorwurfs Spionage zu 25 Jahren Haft ohne Bewährung verurteilt. Nun läuft gegen ihn eine neue Anklage. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 2. September 2007)
- Die iranisch-amerikanische Wissenschaftlerin Haleh Esfandiari ist nach mehr als dreimonatiger Haft im Iran ist gegen eine Kaution von 300 Millionen Tuman (ca 300000 Euro) frei gelassen worden. Sie hatte im Gefängnis gesessen, weil man ihr vorwarf, die nationale Sicherheit des Landes zu gefährden. Nach ihrer Freilassung berichtete sie, dass sie 105 Tage in Isolationshaft sass und im Gefängnis 19 Kilo abgenommen habe. (Aftab 24. August 2007)
- Der politische Gefangene Samko Ghaderpour wurde erneut in einem Gerichtsverfahren zu 2 Jahren Haft ohne Bewährung verurteilt. Der Gefangene sitzt seit 2 Jahren in Haft und wurde damals zu 11 Jahren Haft ohne Bewährung verurteilt. Nun muss die Gefangene eine Freiheitsstrafe von 13 Jahren büßen. (Mokarian News 3. September 2007)
- Homayon Jaberi wurde gegen eine Kaution vorübergehend aus der Haft entlassen. (ISNA 10. September 2007)
- Der Geistliche Gefangene Hadi Amadebash wurde nach 50 Tage Isolationshaft in den Erziehungstrakt Nummer 7 des Teheraner Evin- Gefängnis verlegt. Der Geistliche wurde wegen Verachtung des Islams verhaftet. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 8. September 2007)
- Der politische Gefangene Arjang Davodi wurde von Bandar-Abas- Gefängnis im Süden von Iran nach Evin- Gefängnis in Teheran verlegt, weil gegen ihn eine neue Anklage erhoben worden. Er steht unter Anklage „Drohung der nationalen Sicherheit des Landes“ und „Propaganda gegen das Regime“. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 12. September 2007)
- Die Todesstrafen gegen politischen Gefangenen Dr. Said Masori und Gholamhossein Kabi wurden auf lebenslänglich reduziert. Die Gefangenen sitzen seit mehr als 5 Jahren im Gefängnis. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 15. September 2007)
- Der politische Gefangene Mohammad-Wahid Rezapour wurde Berichten zufolge im Trakt 209 des Geheimdienstzentrum physisch und psychisch stark gefoltert. Der Gefangene war 10 Tage im Hungerstreik. Weiter sind die politischen Gefangenen Seyed Mostafa Alawi-Jodai, Dozent, Korosh Falah und Peyman Fatahi wurden nach Monaten Untersuchungshaft im Trakt 209 in die allgemeine Abteilung des Teheraner Evin- Gefängnisses verlegt. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 15. September 2007)
- Die seit Monaten im Iran festgehaltene iranisch-amerikanische Radio-Journalistin Parnaz Azima hat am Dienstag das Land verlassen können. Sie wurde seit ihrer Einreise, dem 25. Januar 2007, im Iran festgehalten, weil sie für die von den USA unterstützte Sender "Radio Farda" arbeiten würde, der "Propaganda gegen die Islamische Republik" verbreite. (Fars 18. September 2007)
- Der US-Wissenschaftler Dr. Kian Tajbakhsh wurde am 19. September 2007 gegen eine Kaution von 100 Millionen Tuman (ca 100 Tausend Euro) aus dem Evin-Gefängnis in Teheran entlassen. Er war vier Monate zuvor, am 11. Mai 2007, in seiner teheraner Wohnung verhaftet worden und sass seitdem im Gefängnis ohne Kontakt zu einem Rechtsbeistand. (ISNA 20. September 2007)

Repressionen gegen Frauenaktivisten

- Die Frauenaktivistin und Mitglied des iranischen Frauen- Journalistenvereins Shanaz Golami wurde nach 22 Tage Untersuchungshaft gegen eine Kaution von 10 Millionen Tuman (ca. 10 Tausend Euro) vorübergehend freigelassen. (Frauenverein Irans 15. September 2007)
- Mehr als 20 Personen, die an der „Kampagne für die Gleichberechtigung“ beteiligt waren, wurden in der Stadt Khoramabad verhaftet. Alle diese Personen bis auf Reza Dolatsha, Bahman Azadi und Khosro Nasimpour wurden nach einem Verhör freigelassen. (Internetseite für Gleichberechtigung 16. September 2007)
- Die Frauenaktivisten Mansour Shojahi und Talait Taghinia wurden dem Vernehmen nach vor das Teheraner Revolutionsgericht geladen. (Frauenverein Irans 17. September 2007)

- Die Frauenaktivisten Masomehe Sia wurde dem Vernehmen nach vor das Teheraner Revolutionsgericht geladen. (ISNA 21. September 2007)

Repressionen gegen Arbeiter

- Laut einer Aussage von Mohsen Shakeri, Verwaltungschef des Teheraner Sozialdiensts, haben mehr als 600 Tausend Arbeiter in der Provinz Teheran keine sozialen Versicherungen (AHV, IV usw.). (ISNA 16. September 2007)

Gerichtsverfahren gegen Gewerkschaftsaktivisten

- Das Gerichtsverfahren gegen Seyed Davod Rzavi, Ata Babakhani und Said Torabian, Mitglieder der Teheraner Busfahrergewerkschaft Vahed, hat vor die 14. Kammer des Teheraner Revolutionsgerichtes stattgefunden. (Etemad & ISNA 23, 27, 15 August 2007)

Arbeitsbedingte Unfälle

- 30 Arbeiter des Teheraner Feuerwehrs wurden wegen Dachabsturzes getötet. (Jomhori Eslami 23. August 2007)
- Ein 23-jähriger Bauarbeiter namens Alireza ist im Teheran wegen Dachabsturzes ums Leben gekommen. (Fars 3. September 2007)
- Ein Arbeiter namens Aliakbar Shorgasti ist während der Arbeit getötet. (Akhbar Rooz 10. September 2007)
- Der 26-jährige Arbeiter Ali Emami im Autofabrik „Irankhodro“ ist ums Leben gekommen. (18. September 2007)
- Ein 45-jährige Arbeiter Alijar Alai ist wegen mangelhafter Sicherheit in der Fabrik „Tiam Zarin“ in Isfahan ums Leben gekommen. (Webblog Arbeiter 22. September 2007)

Protestaktion

- Die Arbeiter von Zuckerherstellerfabrik Haft-Tape im Südwest von Iran sind in einem Streik getreten. Mehr als 5000 Arbeiter dieser Fabrik haben gegen seit Monaten keinen Lohn mehr ausbezahlt bekommen. (Menschenrechtsaktivisten im Iran 12. September 2007)

Ermordung der Zivilisten durch Staatsicherheitskräfte

- Zwei Personen namens Nasehr und Abobak Mahmoudi wurden durch Staatsicherheitskräfte tödlich angeschossen. Ein Mann namens Azami wurde dabei verletzt. (Verein zur Verteidigung der politischen Gefangenen und Menschenrechte 20. September 2007)
- Zwei Kurde namens Kalid und Morad Abdolahi wurden in den Grenzgebieten von Piranshar getötet. Zwei Personen wurden verletzt. (Verein zur Verteidigung der politischen Gefangenen und Menschenrechte 4. September 2007)
- Ein Kurde namens Amir Davodi aus Prianshar wurde tödlich angeschossen. (Mokarian News 4. September 2007)
- Ein Kurde namens Iraj Sajadi wurde in der Stadt Sanandaj durch Polizei getötet. (Makarian News 18. September 2007)

Amputationsurteil

- Laut einer Mitteilung von Staatsanwalt von Mashad Peymani Rad, wurde gegen 4 Personen mit Initialbezeichnungen A.K, H.K, M.D und Gh.R aufgrund Diebstahles das Urteil „Amputation der Hand“ ausgesprochen. (ISNA 12. September 2007)

Todesurteile

Folgende Personen wurden wegen „Mordes“ zum Tode verurteilt worden:

- Ein Mann mit Vornamen Ali aus Teheran. (Etemad-e meli 25. September 2007)
- Ein Mann namens Ahmad Hoshjari aus Teheran. (Iran 25. September 2007)
- Ein 22-jähriger Mann mit Vornamen Hamid-Reza aus Teheran. (ISNA 26. September 2007)
- Zwei Männer mit Vornamen Ardelan und Nashr aus Teheran. (ISNA 3. September 2007)
- Ein Mann mit Vornamen Mohammad aus Teheran. (ISNA 26. August 2007)
- Ein Mann mit Vornamen Shariar aus Teheran . (ISNA 5. September 2007)
- Ein 31-jähriger Mann mit Vornamen Ali aus Teheran. (ISNA 5. September 2007)
- Ein Mann mit Initialbezeichnung S.B in der Provinz Hormozgan. (Etemad-e meli 5. September 2007)
- Ein Mann mit Vornamen Mostafa aus Isfahan. (Etemad 7. September 2007)
- Ein 22-jähriger Mann mit Vornamen Haid aus Teheran. (Etemad-e meli 15. September 2007)
- Ein 18-jähriger Mann namens Sajad aus Teheran. (Iran 16. September 2007)
- Ein 27-jähriger Mann namens Sasan aus Teheran. (Etemad 16. September 2007)

- Ein Mann mit Vornamen Reza. (ISNA 16. September 2007)
- Ein 27-jähriger Mann mit Vornamen Mehdi aus Isfahan. (Etemad 17. September 2007)
- Ein 33-jähriger Mann mit Vornamen Davod aus Teheran. (ISNA 18. September 2007)
- Ein 23-jähriger Mann mit Vornamen Jawad aus Teheran. (ISNA 18. September 2007)
- Ein 29-jähriger Mann mit Vornamen Majid aus Teheran. (Etemad 19. September 2007)
- Ein 17-jähriger Junge namens Faramarz H aus Teheran. (Etemad 19. September 2007)
- Ein 23-jähriger Mann namens Mojtaba R aus Isfahan. (ISNA 19. September 2007)
- Ein 35-jähriger Mann namens Hashem K, afghanischer Staatsangehöriger, Wohnhaft Teheran. (ISNA 18. September 2007)
- Ein Mann mit Vornamen Reza und ein anderer Mann (Identität unbekannt) in der Provinz Fars. (Iran 16. September 2007)
- Mohammad Mostafai, Menschenrechtsverteidiger und Verteidiger von 12 zum Tode verurteilten Jugendlichen unter 18, hat in einem offenen Brief den iranischen Justizvorsitzenden Ajatollah Sharoudi aufgefordert, Hinrichtungen jugendlicher Straftäter sofort zu stoppen. "Der Iran verletzt durch diese Praxis seine Verpflichtungen aus internationalen Menschenrechtsverträgen", sagte Hr. Mostafai. Die Namen der Jugendlichen wurde folgendes bekannt gegeben: Said, 17 Jahre alt. Reza 16 Jahre alt, Hossein 16 Jahre alt, Safar, 17 Jahre alt. Hossein 16 Jahre alt. Ali 17 Jahre alt im Rajai-Shar- Gefängnis in Karadj. Reza 17 Jahre alt. Mohammad 16 Jahre alt. Behnam, 15 Jahre alt im Adel-Abad- Gefängnis in Shiraz. Delara, 17 Jahre alt. Mehjar 17 Jahre alt im Gefängnis von Rasht. Mohammad, 15 Jahre alt im Gefängnis von Saweh. Der 18-jährige Behnam (Er war zum Tatzeitpunkt nur 15 Jahre alt) ist im unmittelbarer Gefahr hingerichtet zu werden, weil das Todesurteil vom obersten Gerichtshof bestätigt worden. (Etemad-e meli 25. September 2007)

Hinrichtung politische Gefangenen

- Berichten zufolge wurden 3 Personen, die den arabischen Volksgruppe im Iran angehören namens Abdoreza Nawaresi, 33 Jahre alt, und die Brüder Mohammad-Ali (38 Jahre alt und Lehrer) und Jaifar Sawari (23 Jahre alt und Student) wurden hingerichtet. Sie wurden vom revolutionären Gericht in Ahwaz für schuldig befunden, bei den Bombenanschlägen in Ahwaz beteiligt gewesen zu sein. (Radio Farda 13. September 2007)

Vollstreckte Hinrichtungen

- Zwei Männer namens Shokrolah Kordi-Tamandani und Hossein Chobi wurden in einem Gefängnis in der Stadt Zahedan am Galgen hingerichtet. (Volksmojahedin 22. September 2007)
- Ein Mann namens Allah-Gholi Gh ist wegen Mordes in der Stadt Shiraz öffentlich am Galgen hingerichtet worden. (Etemad 25. September 2007)
- Ein Mann namens Amir-Hossein Rohafzah wurde von einem Gericht in Waramin für schuldig befunden, den Vorsitzenden Richter Jawad Jaifarpour getötet zu haben. Der Angeklagte wurde öffentlich am Galgen hingerichtet. (Keyhan 3. September 2007)
- Vier Männer namens Mohammad Ghasemi, Alireza Barhoi, Gazaw Mohmoud Zehi und Abdolrasoul Ghorbanzadeh wurden wegen „Drogenhandels“ und „Besitz von Waffen“ auf Anordnung des Revolutionsgericht von Shiraz öffentlich am Galgen hingerichtet. (ISNA 5. September 2007)
- 17 Gefangene wurden Berichten zufolge wegen „Drogenhandels“ in einem Gefängnis von Mashhad am Galgen hingerichtet. Die Personen heißen: Masoumeh Aramideh, Rahndel Shiri, Gholam-Hossein Saljogi, Hossein Gholami, Seyed Hossein Hosseini, Reza Dawoudi, Mohsen Afshar-Borji, Mohammad Barghani, Hassan-Reza Saidi, Esmail Khoshkehrdar, Sharaf Al-din Gol-Mojdi, Mohmoud Hafezifar, Mohammd Sarai, Jawad Khajat-Azad, Reza Jaifarizadeh, Ali Naderian und Mohammd-Said Zabiholah-Habibi. (Zentralnachrichten- Agentur 5. September 2007)
- Zwei Männer namens Ali D., 24 Jahre alt, und Karim T. sind wegen „Drogenhandels“ in Gefängnis von Bandar-Abas hingerichtet worden. (Iran 8. September 2007)
- Mohammad-Reza Shojai Niko, 40 Jahre alt, wurde für schuldig befunden, vor 22 Jahren mehrere Polizisten getötet zu haben. Der Angeklagte wurde in einem Gefängnis in Orumiyyeh am Galgen hingerichtet. (HROK 10. September 2007)
- Mohammad Hosseinzadeh-Abarjasi, 49 Jahre alt, wurde wegen „Vergewaltigung“ in der Stadt Qom öffentlich am Galgen hingerichtet. (Fars 11. September 2007)
- Ein Mann bekannt als „schmutziger Jawad“ wurde wegen Vergewaltigung in Anwesenheit von mehreren Häftlingen in einem Gefängnis in Mashhad hingerichtet. (Etemad 11. September 2007)
- Sieben Personen namens Ali Ohrang, Dawoud Talebi, Majid Barzgar, Majid Monaimi, Mohammad Bamri, Omar Bamri, Mehdi Pour-Sheykhali wurden wegen „Drogenhandels“ in der Provinz Kerman öffentlich hingerichtet. (Fars 12. September 2007)

Verboten von Party/Konzerte

- Laut Staatsanwalt von Provinz Golestan Hojatolah Jaifari wurden 35 Jugendliche auf eine Party in Sari verhaftet. (Norouz 13. September 2007)
- Das Konzert von Frau Pari Sanganeh in der Stadt Gorgan wurde durch die radikale Gruppe „Hisbollah“ verhindert. (Norouz 12. September 2007)

Iranische Menschenrechtsaktivisten in Europa und Nordamerika

- *Iranian Human Rights Activists Association, Canada*
- *Human Rights defense committee of Iran, Sweden*
- *Vereinigung zur Verteidigung der Menschenrechte im Iran, Deutschland*
- *Stichting voor de Verdediging van Democratie in Iran, Nederland*
- *Iranian – Canadian community Association of western Canada, Vancouver*
- *Committee to Defend Human Rights in Iran, California, U.S.A.*
- *Noran (supporting committee for human rights in iran), Norway*
- *Activist of Human Rights- Irantestimony*
- *Committee for defense of Liberty and Democracy in Iran – Austria*
- *Aliance for Human Rights defense in Iran – Washangton, U.S.A*
- *Association of defender of Human Rights and democracy in Iran , France*
- *Iranain Human Rights Activitists group, Switzerland*
- *Center of activists for the defense of Human Rigts in Iran, Belgium*
- *Menschenrechtgruppe IRAN, Deutschland*
- *Unione Per La Democrazia In Iran, Italia*

Kontakt

Address: BOX 5047, 165 10 Hässelby, Sweden

Phone: 1 - 514 – 365 9212 (Canada) or 46 -704-124-500 (Sweden)

www.hriran.org (English)

hriran@hriran.org

www.iranhr.ch (Deutsch)

info@iranhr.ch